

Autonomie am Lebensende

| | | | |
|--|------------------------------|------------------------------|------------------------------------|
| Zeit: Do 10-12 | Raum GA 6/131 | Beginn: 16.10.2025 | Anmeldefrist: 27.10.2025 |
| Dozent*in: Steffen Beringhoff | Sprechstunde: n.V. | Büro: GA 6/145 | Tel.: -24711 |
| <i>Die Lehrveranstaltung wird voraussichtlich präsentisch stattfinden.</i> | | | |

| | | |
|----------------------|---|------------------------------------|
| B. A.: M V | M. Ed.: D | LV-Nr. (eCampus): 020062 |
| M. A.: . | Mag. Theol.: 12, außermoduläre HS | |

Durch u.a. medizinischen und technischen Fortschritt werden die Menschen in unserer Gesellschaft seit einigen Jahren immer älter. Dies führt aber auch zu der Frage, wie wir dieses älter werden verantwortlich gestalten wollen und können. Vor allem am Lebensende eines Menschen stehen hier ethisch bedeutsame Entscheidungen und Konflikte im Raum. Autonomie ist dabei eines der zentralen Schlagworte in den zahlreichen Debatten rund um das Lebensende.

Das Seminar möchte sich exemplarisch an einigen konkreten Beispielen, wie Patientenverfügungen und Sterbehilfe, diesem Thema nähern und einige Konfliktlinien theologisch-ethisch näher beleuchten.

Literaturhinweise:

- Werden im Laufe des Seminars bekannt gegeben.